

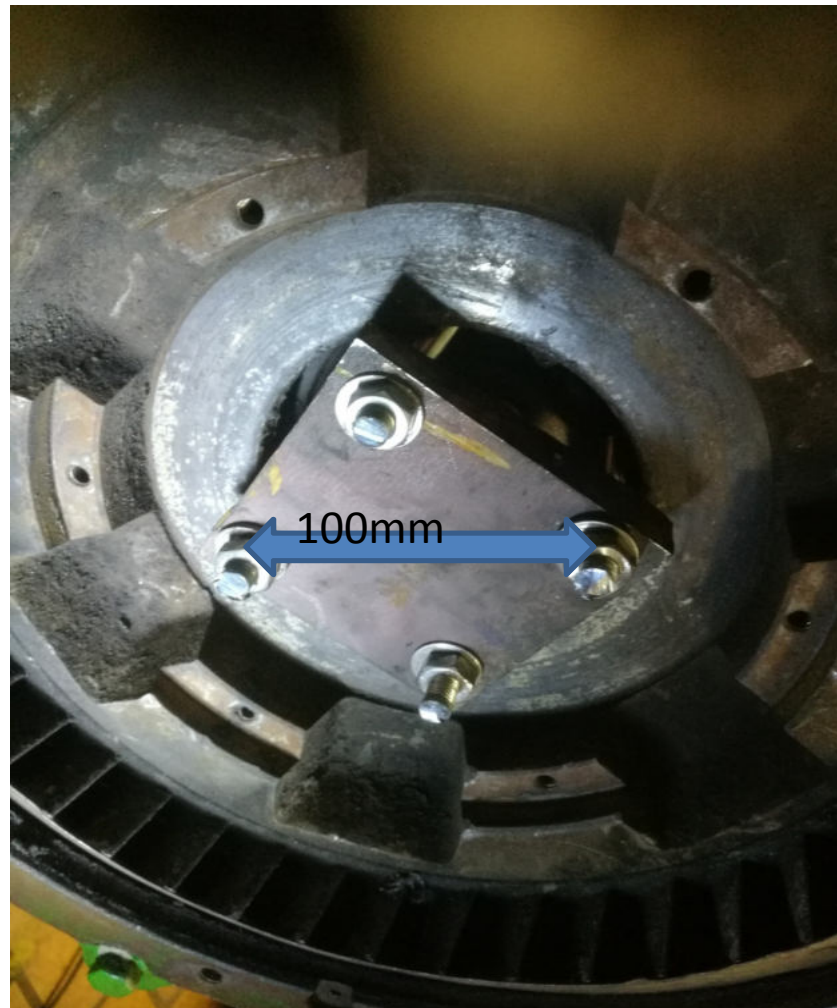
Kupfermutter 75 mm lösen, mit Fäustel entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Wenn die Schwungscheibe mitdreht, mittels Holzkeilen zwischen Lüfterrad und Gehäuse festsetzen.



Die Stehbolzen 10mm, ca. 140mm lang eindrehen bis Widerstand zu spüren ist.



Hier eine selbstgeschnittzte Abziehvorrichtung, Stahl 100X100mm, 20mm dick, 4 Bohrungen 12 mm über die Diagonale 100mm.  
Passende Nuss oder ähnliches hinterlegen damit die Schwungscheibe nicht blockiert ist.  
Dann mit dem Schlagschrauber wechselseitig vorsichtig anspannen.  
Diese Lösung hat letztendlich erstaunlich leicht zum Erfolg geführt.  
Eine herkömmliche Abziehvorrichtung und warmmachen hat nichts gebracht.



# Die Rückseite der Schwungscheibe





# Starterkranz kontrollieren



Das alte Lager war sehr fest, unbedingt einen hochwertigen Innenauszieher 15mm benutzen. Das Schlaggewicht reichte nicht aus.



Hier eine selbstgeschnittzte Abziehvorrichtung. Weil das Gewinde an der Abziehvorrichtung begrenzt ist, kann mit der Kupfermutter nachgeführt werden. Mit dem Schlagschrauber hat es endlich geklappt-



Das alte Rillenkugellager war sehr schwergängig.





## Getriebeseite

Rillenkugellager SKF 62022 alt RS (RS = größeres Spiel)

neue Bezeichnung CB (CB = größeres Spiel)

innen 15mm, außen 35mm, Tiefe 11mm



# Motorseite



Simmerring, alt Fa. Goetze  
innen 60mm, außen 80mm, tiefe 10mm  
unbedingt austauschen, kostet nicht viel.  
Gute Qualität auswählen.



# Rückseite





Wenn etwas passendes zu finden ist, wird der Graphitring gegen ein Kugellager ausgetauscht.

